



Blick von den Havelbergen (97 m) des Grunewaldes auf die Havel bei der Insel Lindwerder.
Früher von amüßiger Schönheit schmückten die heutzig breite, inbetretene Sand. Aus der ebenen Umgebung heben sich die hügeligen Ufergünde, deren bunte Fiefernfelder manch schimmernden Seepegel umschließen, stattlich ab. Den Blick nimmt ein liebliches Band von hellen Weidenauen, wogenden Schilfbüscheln und freundlichen Säul- und Döhlbäumen, aus denen die roten Dächer der Dörfer und Wäldhäuser und die Turme der Kirchen und Schlösser hervorstechen. Den Wasserpiegel besetzen Schleppzüge von Lastschiffen, Fernverkehrsdampfer, Segel der Havelgillen und Ruderboote der im Wettlaufe sich messenden Jugend.